

# Steuer-, Unternehmens- und Wirtschaftsberater in Ihrer Region

## „Die neue Normalität“ im Finanzmarkt und die Folgen – Teil I

**KONJUNKTUR** Auf was müssen wir uns eigentlich einstellen? – Deutliche Entfernung vom Realmarkt in den letzten 25 Jahren

Was ist da draußen eigentlich los?“, fragen sich viele Unternehmer, wenn sie von den konjunkturellen Verläufen und den dazugehörigen Meldungen in den Nachrichten hören oder in Zeitungen lesen. Wo sind die „schönen“ berechnen- und absehbaren Verläufe des Konjunkturzyklus geblieben?

In vielen Lehrbüchern der BWL steht geschrieben, dass nach jedem Abschwung auch wieder ein Aufschwung folgt.

Das ist sicherlich heute in Teilen auch noch so, nur stellt sich die Frage, wie und inwieweit hat sich der Sinuskurvenverlauf der Konjunkturkurve verändert? Was sind die möglichen Ursachen und welche Konsequenzen hat dieses für Unternehmen, die mit ihren Produkten auf eben diese konjunkturellen Schwankungen reagieren?

Erschreckend und zum Nachdenken zwingend kann aus unternehmerischer Sicht

zur Kenntnis genommen werden, wie sich der Finanzmarkt vom Realmarkt im Laufe der letzten 25 Jahre deutlich entfernt hat. Am Beispiel des Bruttoinlandsprodukts (BIP) der USA und den ausgegebenen US-Bankkrediten lässt sich dieses besonders gut fest machen.

Noch bis Ende der 80-er Jahre liefen die Kurven annähernd gleichförmig nebeneinander her. Der produzierende Realmarkt fragte eine be-

gleitende Finanzierung nach, die sich entsprechend des Wachstums des Realmarktes mit entwickelte. Ab Ende der 80-er Jahre ist eine deutliche unproportionale Entwicklung festzustellen.

Der Finanzmarkt, mit immer neuen Geschäftsmodellen und Praktiken, entwickelte sich rasend schnell vom Realmarkt weg. Immer neue Fonds wurden und werden aufgelegt und Derivate gehandelt. Einzelne forderungsbesicherte Wertpapiere durchliefen bis zu 24 Verbriefungsstufen und verhinderten somit jegliche Form von Transparenz für den entsprechenden Investor. Ein Ausfluss dessen war unter anderem die Finanzmarktkrise im Jahr 2008. Wer glaubt, dass dieses damit vorbei ist, muss leider eines „Besseren“ belehrt werden.

Die Grafik auf dieser Seite zeigt nur zu deutlich, wie auch heute noch die Machtverhältnisse zu werten sind. Bezogen auf ein derzeitiges globales BIP von 65 Billionen US-\$ sind alleine über 700 Billionen US-\$ in Derivaten im Finanzgeschäft im Umlauf. Dieses bedeutet, dass in der Konsequenz mehr als das Zehnfache an finanziellen Mitteln im Vergleich zum realen BIP in Geschäfte involviert ist.



**Autoren:** Christoph Siebecke, Aktienanalyst der Oldenburgischen Landesbank (links) und Dr. Bernhard Becker, comes Unternehmensberatung. Beide behandelten das



Thema „Die neue Normalität? – Unternehmensführung und -beratung in Zeiten stark volatiler Märkte“ im Rahmen eines Beratersymposiums an der Universität Oldenburg.

### Was kann dieses für Folgen haben?

Gehen wir erst einmal grundsätzlich davon aus, dass alle am Markt Beteiligten dafür angetreten sind, Geld zu verdienen. Das heißt, dass bspw. jeder dieser Fonds seinen Anlegern eine entsprechende Rendite versprochen hat und daher agieren muss. Ein schaurig schönes Beispiel wurde im Jahre 2010 in der Financial Times Deutschland beschrieben. Hier stand:

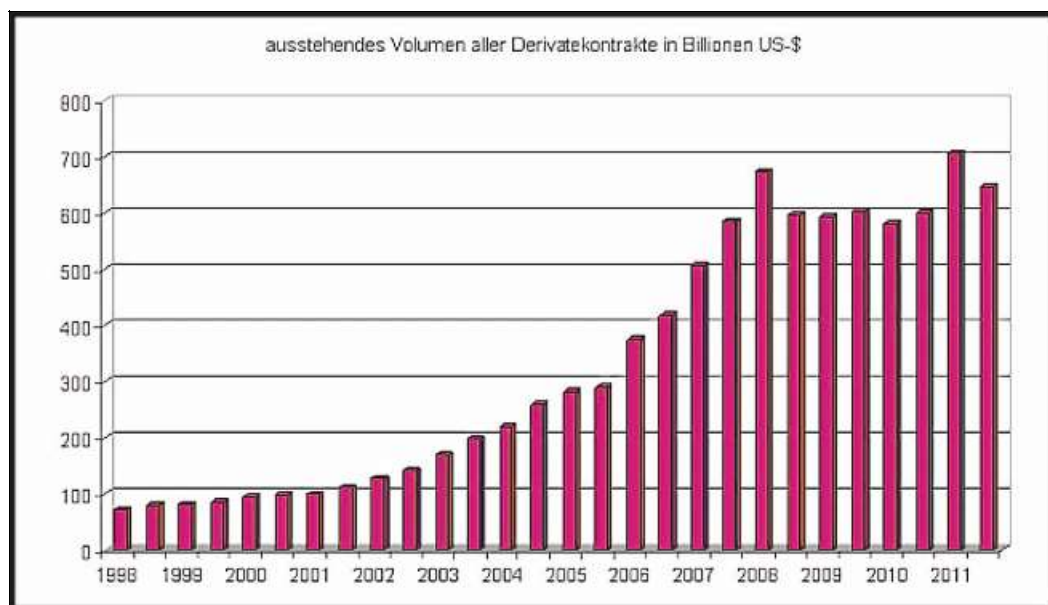
### „Preis für Kakao steigt in ungeahnte Höhen“

Die massiven Preissteigerungen für Agrarrohstoffe ziehen verstärkt Spekulanten an. Auch die Hedge-Fonds-Branche mischt mit und versetzt

den Schokoladenherstellern einen herben Schlag. Sie müssen einen Preisanstieg von 150 Prozent binnen zweieinhalb Jahren verkraften.

Um von weiteren Preissteigerungen zu profitieren, hat sich der Hedge-Fonds Armajaro vor kurzem über die Londoner Warenterminbörse Liffe die Lieferung von 240 100 Tonnen Kakaobohnen gesichert, der größte Kontrakt seit 1996 und sieben Prozent der weltweiten Kakao-Jahresproduktion. Insgesamt hält die Liffe überhaupt nur 270 000 Tonnen zur sofortigen Lieferung bereit. Der Preis des Rohstoffs stieg auf den höchsten Stand seit 1977.

Die Fortsetzung dieses Beitrags lesen Sie am 4. September 2012 auf den **NWZ**-Sonderseiten.



QUELLE: EIGENE DARSTELLUNG, BIS (BANK FOR INTERNATIONAL SETTLEMENTS) QUARTERLY REVIEW JUNE 2012

### Steuerberatungen

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Stöhr, Heinz-Bernhard, Steuerberater	Herr Stöhr, Frau Rastedt, Frau de Buhr	Stahlwerkstraße 1 26689 Augustfehn	04489 10 36 04489 23 53	Stoehr-Augustfehn@t-online.de
AWL Steuerberatung GmbH	H. Antons, M. Bäker, J. Wendeln, M. Wienken, M. Böhmman	Löninger Strasse 66 49661 Cloppenburg	04471-965300 04471-965381	www.awl-steuern.de info@awl-steuern.de
Pannemann, Dr. Martin & Partner Steuerberater	Dr. Frank Martin Thorsten Sander Wilfried Borchmann Sandra Pannenberg	Am Hogen Hagen 10 26160 Bad Zwischenahn	04403/9321-0 04403/9321-30	www.stb-pannemann.de info@stb-pannemann.de
Steuerberaterkanzlei Pschak – Coldewey - Berghaus	StB Joachim Pschak StB Dipl.-Kfm. Birgit Coldewey StB Dipl.-Kfm. Joachim Berghaus	Auf dem Winkel 34 Bad Zwischenahn, PLZ 26160	04403/9381-0 04403/938130	info@pcb-stb.de
Steuerkanzlei VOLZ	Claudia-B. Volz Dipl.-Wirtschaftsjur. (FH), Fachberaterin für Internationales StR	Peterstr. 6 26160 Bad Zwischenahn	Tel. (04403) 810 410 Fax (04403) 810 411	www.steuerberaterin-volz.de E-Mail: info@steuerberaterin-volz.de
Magnus Flatken Steuerberatung	StB Magnus Flatken	Lloydstraße 12 26676 Barbel	04499. 936625 04499. 936626	www.mf-steuerberatung.com info@mf-steuerberatung.com
Steuerberatungsbüro Gerd Meyer	StB Gerd Meyer	Bettingbührener Straße 21 27804 Berne	04406-753 04406-970147	www.stb-meyer-berne.de info@stb-meyer-berne.de
Kanzlei Gerd Tholen	Herr Gerd Tholen	Jahnstr. 10 26219 Bösel	04494/9299-0 04494/929920	info@kanzlei-tholen.de
Dipl.-Kfm. Aloys F. Raker Steuerberater	persönlich	Nelkenweg 3 26219 Bösel	04494/921080 04494/921081	www.raker.de info@raker.de
Steuerberater Nils Janßen	Stb. Dipl.-Kfm. Nils Janßen	Am Kronenkamp 15 26188 Edewecht	04405/ 985645 04405/ 985647	n.janssen@ewetel.net
Gramberg Steuerberatungsgesellschaft	Egon Gramberg Kai de Leve Heiko Sander	Aug. -Wilh. -Kühnholz-Str. 5 26135 Oldenburg	0441-20572100 0441-20572125	www.gramberg-steuerberater.de info@gramberg-steuerberater.de
Klaus Reißel, Steuerberater, vereidigter Buchprüfer	Herr Reißel	Grenzweg 61 26209 Hatten-Tweelbäke	04484/928822 04484/928823	stb.k.reissel@k-reissel.de www.k-reissel.de
Höner & Bischof Steuerberater	Vivien Höner, DIPL.-OEC. Steuerberaterin Frank Bischof DIPL.-KFM.(FH) Steuerberater	Ofenerstr. 22 26121 Oldenburg	T. 0441/340 10 670 F. 0441/340 10 6729	kontakt@hoener-bischof.de http://www.hoener-bischof.de
Höner & Bischof Steuerberater	Vivien Höner, DIPL.-OEC. Steuerberaterin Frank Bischof DIPL.-KFM.(FH) Steuerberater	Ofenerstr. 22 26121 Oldenburg	T. 0441/340 10 670 M. 0174/979 09 16 F. 0441/ 340 10 6729	fbischof@proadd.de

KDK Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG	StB Dipl.-Wjur. (FH) Simon Moorkamp, StB/vBp Dipl.-Finw. (FH) Stefan Dierkes, StB Otto Korte	Bloherfelder Str. 39 26129 Oldenburg	0441-570557-0 0441-570557-77	www.kdk-stb.de mail@kdk-stb.de
Thieme, Schneider & Partner, Steuerberatungsgesellschaft	C.Schneider P.Peichert M.Polnau C. Luitjens	Huntestraße 6 - 7, 26135 Oldenburg Hegelstraße 48, 26384 WHV	0441/21868-0 0441/21868-99 04421/9388-0 04421/9388-99	www.steuerberater-tsp.de info@steuerberater-tsp.de info@tsp-whv.de
ADS Allgemeine Deutsche Steuerberatungsgesellschaft mbH	Herr StB Holger Novy	Donnerschweer Str. 4 26123 Oldenburg	0441/ 570 69-0 0441/ 570 69-69	www.ads-steuer.de info.oldenburg@ads-steuer.de
Beinke & Wehrmann	Steuerberater Uwe Beinke und Thorsten Wehrmann	Ernst-Löwenstein-Straße 30 26125 Oldenburg	0441/3990903 0441/3990904	beinke-wehrmann@datevnet.de
Brigitte Mönning und Monika Schäfer Steuerberaterinnen in Partnerschaft	Frau Brigitte Mönning Frau Monika Schäfer	Marschweg 96 26131 Oldenburg	0441/570570 0441/5705729	brigittemoenning.de b.moening@datevnet.de + m.schaefer@datevnet.de
Diekmann Frers Winkler Steuerberatungs GmbH	Dipl.-Oec. Gunnar Winkler, Dipl.-Kfm. Gerd Diekmann	Roggemannstr. 20 26122 Oldenburg	0441-77328 0441-776314	www.stb-dfw.de stb-dfw-ol@t-online.de
Eva Griesel Steuerberaterin	Eva Griesel Steuerberaterin	Beverbäkstraße 36 26123 Oldenburg	Telefon 0441/32292 Fax 0441/31908	www.steuerberaterin-eva-griesel.de eva.griesel@steuerberaterin-eva-griesel.de
Harald Trost Diplomkaufmann & Steuerberater	Harald Trost Steuerberater	Nadorster Str. 208 26123 Oldenburg	04 41 - 80 00 78 92 04 41 - 80 00 78 93	www.steuerberater-trost.de info@steuerberater-trost.de
Hermes & Partner	Marc Schütte Dipl.-Kfm. Steuerberater	Grenzweg 61 26209 Tweelbäke-Oldenburg	Tel.: 04484 / 9288-0 Fax: 04484 / 9288-66	www.hermesundpartner.de marc.schuette@hermesundpartner.de
Hühne Klotz & Partner GbR	StB Helena Klotz StB Dipl.-Kfm. (FH) Rainer Leerhoff	Donnerschweer Straße 86 26123 Oldenburg	0441/971720 0441/9717273	www.h-k-p.de helena.klotz@h-k-p.de rainer.leerhoff@h-k-p.de
Iris Eisenschmidt Steuerberaterin	Frau Iris Eisenschmidt Steuerberaterin	Bloherfelder Str. 71 26129 Oldenburg	0441/ 35 07 77-0 0441/ 35 07 77-25	www.steuerberaterin-eisenschmidt.de kanzlei@steuerberaterin-eisenschmidt.de
Kanzlei Dr. Franz J. Bönkhoff	Dr. Franz J. Bönkhoff, Jens Künnemann	Hauptstr. 35 26122 Oldenburg	0441 / 950 85 0 0441 / 950 85 85	www.boenkhoff-partner.de bergmann@boenkhoff-partner.de
PREUS & STUMPE Rechtsanwältin und Steuerberaterin in Bürogemeinschaft	Frau Steuerberaterin Elke Stumpe	Friederikenstr. 4 26135 Oldenburg	0441 / 390 119 - 0 0441 / 390 119 - 99	elke.stumpe1@ewetel.net www.preus-stumpe.de
Rechtsanwältin, Steuerberaterin und Fachanwältin für Steuerrecht Petra Eden	Rechtsanwältin, Steuerberaterin und Fachanwältin für Steuerrecht Petra Eden	Theaterwall 2 26122 Oldenburg	0441/248445 0441/248446	www.petra-eden.de kanzlei@petra-eden.de

Buchen Sie Ihren Eintrag schnell und einfach im Internet unter <http://www.NWZonline.de/branchenspezial/>. Fragen zur Anzeigenbuchung beantwortet der Service Geschäftskunden, Telefon (0441) 9988-4114

# Steuer-, Unternehmens- und Wirtschaftsberater in Ihrer Region

## „Die neue Normalität“ im Finanzmarkt – Teil II

**KONJUNKTUR** Auf was müssen wir uns eigentlich einstellen? – „In einem Zeitalter der Angst“

Fortsetzung des Beitrags vom 7. August 2012

Klar aus dem gezeigten Beispielspiel wird, dass unabhängig von jeder realen wirtschaftlichen Relevanz ein unmittelbarer Einfluss auf Rohstoffmärkte durch simple Spekulation ausgeübt werden kann. Was bedeutet das für ein einzelnes Unternehmen? Wie stellt sich das im Gesamtkontext dar?

Nehmen wir als Beispiel den schönen Spruch, der besagt: „Ob ein Sack Reis in China umfällt, interessiert keinen Menschen.“ Das ist nach den Erfahrungen und Entwicklungen der letzten Jahre absolut nicht mehr richtig. Zur Verdeutlichung sei hier einmal kurz überzogen:

Bei dem Sack Reis in China handelt es sich womöglich um den einzigen real existierenden Sack Reis, auf den eine riesige Vielzahl an Optionen gesetzt wurde. Durch das globale Leben in Echtzeit können Analysten per Datenübertragung das Fallen des Sacks bereits sehen. Panik bricht aus, da niemand weiß, was genau mit dem Sack passiert ist.

Ging Ware verloren oder wurde der Inhalt kontaminiert und mehr. Warnmeldungen werden herausgegeben. Der DOW-Jones reagiert. Sechs Stunden später reagiert auch der DAX, ohne genau zu wissen, was eigentlich los war. In der Folge bricht die Konjunktur ein und alle Unternehmen, die konjunkturabhängige Produkte produzieren, bekommen Absatzprobleme. Dabei ist dem Sack Reis nichts passiert.

Das klingt alles weit hergeholt, hat aber durchaus seine Relevanz. Denn: Heute glaubt jeder und alles, für jedes und alles immer sofort reagieren zu müssen. Sehr treffend schreibt der renommierte Zukunftsforscher Matthias Horx in seinem Buch „Das Megatrend-Prinzip“: „Globalisierung bedeutet – in ihrer radikalen elektronischen Echtzeiterweiterung – eine ständige Informationshandlungskrise ... Derartige Informationsüberfluss erzeugt auf Dauer die Gewissheit, dass alles immer schlimmer wird. Kombiniert mit unserem inzwischen soliden Hedonismus wird der apokalyptische Spieß zur

zentralen Figur unserer Zeit. Getrieben von Ängsten, geschüttelt von ständigem Ver lustgefühl, weder willens noch fähig zu Veränderungen, sehnt er sich nach der glorreichen alten Zeit zurück. Auch wenn es sie nie gab.“

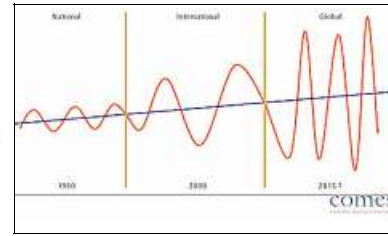
Offensichtlich kein ganz neues Thema, denn weiter zitiert er McLuhan aus dessen Buch „Die magischen Kanäle“ aus 1965 mit den Worten: „Es ist das Zeitalter der Angst, weil die elektrische Implosion uns ohne Rücksicht auf ‚Standpunkte‘ zum Engagement und zur sozialen Teilnahme zwingt.“

Neben dieser permanenten Echtzeitproblematik kommen die inzwischen weltweit verstreuten Spezialmärkte hinzu. Ware wird dort produziert, wo sie am kostengünstigsten in großen Mengen hergestellt werden kann. Wer rechnet schon damit, dass die Reifenproduktion weltweit ein Problem bekommt, weil in Thailand Überschwemmungen aufgetreten sind. Die unmittelbaren Auswirkungen konjunktureller oder spekulativer Entwicklungen zeigen sich gut am Beispiel von Rohöl. Zieht

die Konjunktur an, steigt entsprechend der Nachfrage auch der Preis für Rohöl. Und damit der Diesel für den Transport, das Material für die Verpackung und, und, und.

In der Regel lässt sich nur ein Teil des Preises bei hoher Nachfrage auch an den Kunden weitergeben, da die Nachfrage dieser Produkte auch mit der Konjunktur läuft. Es gibt aber leider auch genau die umgekehrten Fälle. Denn mit dem Dieselpreis steigt auch der Preis für Rapsöl und damit ein wichtiger Bestandteil für viele Saucen z.B. im Feinkostbereich. Hier wiederum werden in der Regel Jahresverträge mit den Discoun tern gezeichnet, so dass für gewöhnlich keine Erhöhung in der Rohstoffbeschaffung durchgereicht werden kann. Geschehen z.B. beim Rapsölpreis, der von 0,9 Euro je Liter im Oktober 2007 auf 1,25 Euro im September 2008 im Zuge des großen wirtschaftlichen Aufschwungs stieg. Eine Steigerung um mehr als 30 %. Diese harten Einschnitte lassen sich im normalen Geschäft in der Re-

gel nicht kompensieren. Vor diesem Hintergrund stellt sich zwangsläufig die Frage, wie zukünftige konjunkturelle Kurven, beispielsweise beeinflusst durch globale Rohstoffbeschaffungsproblematiken, in Echtzeit verschoben werden. Eine mögliche Entwicklung könnte wie folgt aussehen:



Bezogen auf die technischen Möglichkeiten lassen sich die Kurven gut mit der Entwicklung in der Automobilindustrie vergleichen. In den 60-er Jahren war der VW Käfer das Zeichen für Wirtschaftswachstum. Die Technik war noch relativ (zu heute betrachtet) einfach. Die Materialien wurden noch weitestgehend national bezogen. Die Auf- und Abschwingbewegungen waren mit einfacher Motorisierung und einfachen

**Autoren:** Christoph Siebecke, Aktienanalyst der Oldenburgischen Landesbank, und Dr. Bernhard Becker, comes Unternehmensberatung. Beide behandelten das Thema „Die neue Normalität? – Unternehmensführung und -beratung in Zeiten stark volatiler Märkte“ im Rahmen eines Bersatersymposiums an der Uni Oldenburg.

Achsen gut zu befahren. In der weiteren Entwicklung der 80-er/90-er Jahre kamen wir in die Zeit des VW Golf GTI. Sportlich ausgelegt. Bessere Technik, starke Motorisierung zur Überwindung der höheren Amplituden. Der Zukauf erfolgte bereits deutlich international. Dennoch waren die Märkte noch überschaubar.

Das Handy trat so langsam seinen Siegeszug an. Wir leben im Zeitalter der Globalisierung. Wir wollen und müssen uns immer noch fortbewegen. Allerdings haben wir jetzt weltweite, zum Teil unüberschaubare Abhängigkeiten, die uns die Fahrstrecke deutlich schwieriger machen. Mit Hightech ausgestattet benötigen wir heute eher einen Geländewagen, der in der Lage ist, die Anhebungen und Löcher einer Schotterpiste zu bewältigen, ohne dabei Achsbruch zu erleiden. Das spiegelt die neuen Anforderungen an Unternehmen wider.

### Steuerberatungen

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Stöhr, Heinz-Bernhard, Steuerberater	Herr Stöhr, Frau Rastedt, Frau de Buhr	Stahlwerkstraße 1 26689 Augustfehn	04489 10 36 04489 23 53	Stoehr-Augustfehn@t-online.de
AWL Steuerberatung GmbH	H. Antons, M. Bäker, J. Wendeln, M. Wienken M. Böhmman	Löninger Strasse 66 49661 Cloppenburg	04471-965300 04471-965381	www.awl-steuern.de info@awl-steuern.de
Pannemann, Dr. Martin & Partner Steuerberater	Dr. Frank Martin Thorsten Sander Wilfried Borchmann Sandra Pannemann	Am Hogen Hagen 10 26160 Bad Zwischenahn	04403/9321-0 04403/9321-30	www.stb-pannemann.de info@stb-pannemann.de
Steuerberaterkanzlei Pschak – Coldewey - Berghaus	StB Joachim Pschak StB Dipl.-Kffr. Birgit Coldewey StB Dipl.-Kfm. Joachim Berghaus	Auf dem Winkel 34 Bad Zwischenahn, PLZ 26160	04403/9381-0 04403/938130	info@pcb-stb.de
Steuerkanzlei VOLZ	Claudia-B. Volz Dipl.-Wirtschaftsjur. (FH), Fachberaterin für Internationales StR	Peterstr. 6 26160 Bad Zwischenahn	Tel. (04403) 810 410 Fax (04403) 810 411	www.steuerberaterin-volz.de E-Mail: info@steuerberaterin-volz.de
Magnus Flatken Steuerberatung	StB Magnus Flatken	Lloydstraße 12 26676 Barbel	04499. 936625 04499. 936626	www.mf-steuerberatung.com info@mf-steuerberatung.com
Steuerberatungsbüro Gerd Meyer	StB Gerd Meyer	Bettingbührener Straße 21 27804 Berne	04406-753 04406-970147	www.stb-meyer-berne.de info@stb-meyer-berne.de
Kanzlei Gerd Tholen	Herr Gerd Tholen	Jahnstr. 10 26219 Bösel	04494/9299-0 04494/929920	info@kanzlei-tholen.de
Dipl.-Kfm. Aloys F. Raker Steuerberater	persönlich	Nelkenweg 3 26219 Bösel	04494/921080 04494/921081	www.raker.de info@raker.de
Steuerberater Nils Janßen	Stb. Dipl.-Kfm. Nils Janßen	Am Kronenkamp 15 26188 Edewecht	04405/ 985645 04405/ 985647	n.janssen@ewetel.net
Gramberg Steuerberatungsgesellschaft	Egon Gramberg Kai de Leve Heiko Sander	Aug. -Wilh. - Kühnholz-Str. 5 26135 Oldenburg	0441-20572100 0441-20572125	www.gramberg-steuerberater.de info@gramberg-steuerberater.de
Klaus Reißel, Steuerberater, vereidigter Buchprüfer	Herr Reißel	Grenzweg 61 26209 Hatten-Tweelbäke	04484/928822 04484/928823	stb.k.reissel@k-reissel.de www.k-reissel.de
Höner & Bischof Steuerberater	Vivien Höner, DIPL.-OEC. Steuerberaterin Frank Bischof DIPL.-KFM.(FH) Steuerberater	Ofenerstr. 22 26121 Oldenburg	T. 0441/340 10 670 M. 0174/979 09 16 F. 0441/ 340 10 6729	fbischof@proadd.de
Höner & Bischof Steuerberater	Vivien Höner, DIPL.-OEC. Steuerberaterin Frank Bischof DIPL.-KFM.(FH) Steuerberater	Ofenerstr. 22 26121 Oldenburg	T. 0441/340 10 670 F. 0441/340 10 6729	kontakt@hoener-bischof.de http://www.hoener-bischof.de
KDK Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG	StB Dipl.-Wjur. (FH) Simon Moorkamp, StB/vBp Dipl.-Finw. (FH) Stefan Dierkes, StB Otto Korte	Bloherfelder Str. 39 26129 Oldenburg	0441-570557-0 0441-570557-77	www.kdk-stb.de mail@kdk-stb.de
Thieme, Schneider & Partner, Steuerberatungsgesellschaft	C.Schneider P.Peichert M.Polnau C. Luitjens	Huntestraße 6 - 7, 26135 Oldenburg Hegelstraße 48, 26384 WHV	0441/21868-0 0441/21868-99 04421/9388-0 04421/9388-99	www.steuerberater-tsp.de info@steuerberater-tsp.de info@tsp-whv.de
ADS Allgemeine Deutsche Steuerberatungsgesellschaft mbH	Herr StB Holger Novy	Donnerschwer Str. 4 26123 Oldenburg	0441/ 570 69-0 0441/ 570 69-69	www.ads-steuer.de info.oldenburg@ads-steuer.de
Beinke & Wehrmann	Steuerberater Uwe Beinke und Thorsten Wehrmann	Ernst-Löwenstein-Straße 30 26125 Oldenburg	0441/3990903 0441/3990904	beinke-wehrmann@datevnet.de
Brigitte Mönning und Monika Schäfer Steuerberaterinnen in Partnerschaft	Frau Brigitte Mönning Frau Monika Schäfer	Marschweg 96 26131 Oldenburg	0441/570570 0441/5705729	brigittemoenning.de b.moening@datevnet.de + m.schaefer@datevnet.de
Diekmann Frers Winkler Steuerberatungs GmbH	Dipl.-Oec. Gunnar Winkler, Dipl.-Kfm. Gerd Diekmann	Roggemannstr. 20 26122 Oldenburg	0441-77328 0441-776314	www.stb-dfw.de stb-dfw-ol@t-online.de
Eva Griesel Steuerberaterin	Eva Griesel Steuerberaterin	Beverbäckstraße 36 26123 Oldenburg	Telefon 0441/32292 Fax 0441/31908	www.steuerberaterin-eva-griesel.de eva.griesel@steuerberaterin-eva-griesel.de
Harald Trost Diplomkaufmann & Steuerberater	Harald Trost Steuerberater	Nadorster Str. 208 26123 Oldenburg	04 41 - 80 00 78 92 04 41 - 80 00 78 93	www.steuerberater-trost.de info@steuerberater-trost.de
Hermes & Partner	Marc Schütte Dipl.-Kfm. Steuerberater	Grenzweg 61 26209 Tweelbäke-Oldenburg	Tel.: 04484 / 9288-0 Fax: 04484 / 9288-66	www.hermesundpartner.de marc.schuette@hermesundpartner.de
Hühne Klotz & Partner GbR	StB Helena Klotz StB Dipl.-Kfm. (FH) Rainer Leerhoff	Donnerschwer Straße 86 26123 Oldenburg	0441/971720 0441/9717273	www.h-k-p.de helena.klotz@h-k-p.de rainer.leerhoff@h-k-p.de
Iris Eisenschmidt Steuerberaterin	Frau Iris Eisenschmidt Steuerberaterin	Bloherfelder Str. 71 26129 Oldenburg	0441/ 35 07 77-0 0441/ 35 07 77-25	www.steuerberaterin-eisenschmidt.de kanzlei@steuerberaterin-eisenschmidt.de
Kanzlei Dr. Franz J. Bönkhoff	Dr. Franz J. Bönkhoff, Jens Künnemann	Hauptstr. 35 26122 Oldenburg	0441 / 950 85 0 0441 / 950 85 85	www.boenkhoff-partner.de bergmann@boenkhoff-partner.de
PREUS & STUMPE Rechtsanwältin und Steuerberaterin in Bürogemeinschaft	Frau Steuerberaterin Elke Stumpe	Friederikenstr. 4 26135 Oldenburg	0441 / 390 119 - 0 0441 / 390 119 - 99	elke.stumpe1@ewetel.net www.preus-stumpe.de
Rechtsanwältin, Steuerberaterin und Fachanwältin für Steuerrecht Petra Eden	Rechtsanwältin, Steuerberaterin und Fachanwältin für Steuerrecht Petra Eden	Theaterwall 2 26122 Oldenburg	0441/248445 0441/248446	www.petra-eden.de kanzlei@petra-eden.de
Schmädeke & Partner GbR, Erbfolgeberatung	Herr H. Tombrägel Herr E. Schmädeke Herr M. Schmädeke	Bürgerfelder Str. 1 26127 Oldenburg	0441/96194-0 0441/96194-44	www.ftsp-gruppe.de info@ftsp-gruppe.de

Buchen Sie Ihren Eintrag schnell und einfach im Internet unter <http://www.NWZonline.de/branchenspezial/>. Fragen zur Anzeigenbuchung beantwortet der Service Geschäftskunden, Telefon (0441) 9988-4114